

Protokoll:	Betriebsausschuss Abfallwirtschaft des Gemeinderats der Landeshauptstadt Stuttgart	Niederschrift Nr.	9
		TOP:	44
Verhandlung		Drucksache:	406/2022
		GZ:	T
Sitzungstermin:	27.07.2022		
Sitzungsart:	öffentlich		
Vorsitz:	EBM Dr. Mayer		
Berichterstattung:			
Protokollführung:	Herr Häbe / pö		
Betreff:	Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Stuttgart (AWS) Abbruch des alten "Garagengebäudes Bau 9" und Neubau eines Betriebsgebäudes in der AWS-Zentrale in der Heinrich-Baumann-Straße 4 - Vorprojektbeschluss		

Vorgang: Ausschuss für Stadtentwicklung u. Technik v. 19.07.2022, nicht öffentl., Nr. 248
 Ergebnis: Einbringung
 Ausschuss für Stadtentwicklung u. Technik vom 26.07.2022, öffentl., Nr. 256
 Ergebnis: einstimmige Zustimmung

Beratungsunterlage ist die Vorlage des Technischen Referats vom 12.07.2022, GRDRs 406/2022.

EBM Dr. Mayer stellt fest:

Der Betriebsausschuss Abfallwirtschaft beschließt ohne Aussprache den nachfolgend aufgeführten Beschlussantrag:

1. Dem Abbruch des alten "Garagengebäude Bau 9" und dem Neubau eines Betriebsgebäudes mit LKW Stellplätzen, Lagerflächen, Werkstatt, Büros, Umkleide- und Waschbereiche an selber Stelle, auf der Grundlage der von asp Architekten GmbH erstellten Machbarkeitsstudie Teil 2 vom 31.05.2022 (Anhang 1) und der von asp Architekten GmbH ermittelten und vom Hoch-

bauamt geprüften groben Kostenermittlung vom 09.05.22 (Anhang 3) mit Kosten in Höhe von brutto ca. 21,5 Mio. € wird als Grundlage für die Weiterplanung zugestimmt.

2. Dem Raumprogramm vom 09.05.2022 (Anhang 2) für den Neubau von Bau 9 auf dem AWS-Areal, in der Heinrich-Baumann-Straße 4 in Stuttgart wird zugestimmt.
3. Das Hochbauamt wird ermächtigt, die erforderlichen Planer, soweit notwendig über ein VgV-Verfahren zu ermitteln und mit der Planung gemäß HOAI bis Leistungsphase 4 zu beauftragen.
4. Es wird zugestimmt, dass der im Wirtschaftsplan 2022/2023 enthaltene Neubau "Bau 4" nicht realisiert wird und stattdessen die Mittel in Höhe von 8,5 Mio. € für den Neubau "Bau 9" verwendet werden. Hierfür noch fehlende Mittel werden in den Folgewirtschaftsplänen nachgemeldet.
5. Das Hochbauamt wird beauftragt, die Entwicklung des AWS am Standort Stöckach, im Hinblick auf die neuen Stadtentwicklungen in S-Rosenstein und S-Ost zu prüfen und einen notwendigen Zeit- und Prozessplan zu erstellen.

Zur Beurkundung

Häbe / pö

Verteiler:

- I. Referat T
zur Weiterbehandlung
AWS (2)

II. nachrichtlich an:

1. Herrn Oberbürgermeister
2. S/OB
3. Referat WFB
Stadtkämmerei (2)
Liegenschaftsamt (2)
4. Referat SWU
Amt für Umweltschutz
Amt für Stadtplanung und Wohnen (3)
Baurechtsamt (2)
5. BVin Ost
6. GPR (2)
7. Amt für Revision
8. L/OB-K
9. Hauptaktei

- III. *1. Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN*
2. CDU-Fraktion
3. SPD-Fraktion
4. Fraktionsgemeinschaft Die FrAKTION
LINKE SÖS PIRATEN Tierschutzpartei
5. FDP-Fraktion
6. Fraktionsgemeinschaft PULS
7. Fraktion FW
8. AfD-Fraktion

kursiv = kein Papierversand